

# Inhaltsverzeichnis

VORWORT.....	13
EINLEITUNG .....	17
<b>Teil 1 SPIRITUELLE BETRACHTUNGEN .....</b>	<b>21</b>
Emotionen prägen Gedanken .....	21
Angst baut die höchsten Mauern .....	25
Wir bestehen aus einer unergründlichen Anzahl anderer Wesen – und ihrer Gedanken .....	27
Zeit ist der Feind der Wahrnehmung .....	30
Gedanken sind frei – und machen unfrei .....	32
Glaube ist der Dauerimpuls zur kreativen Schöpfung.....	36
Der Tod als gedankliche Vorstellung .....	40
Was schöpfen wir? .....	43
Wir erdenken unsere Wirklichkeit.....	46
Wir leben die Gedanken eines Schöpferwesens .....	49
Die DNA steuert unsere Resonanzen.....	52
Pausenloses Denken erzeugt Verwirrung .....	54
Der Glaube ist fokussiertes Bewusstsein .....	56
Ich fühle! Ich bin! .....	57
Das wahre Sein ist absolut .....	57
Denken ist zeitgebunden.....	58
Das Ideale und Vollkommene verkörpern sich nicht .....	58
Weisheit denkt nach innen – mit dem Herz.....	60
Gefühle steuern .....	62
Glaube ist nicht Religion.....	64
Verschmelzen ist vollkommene Beobachtung.....	65
Eine Lösung suchen.....	65
Einfälle .....	68
Wo lagert die Erinnerung? .....	69
Das Universum in uns .....	70
Was ermöglicht den Gedanken ihre Wirkung? .....	72
Die Handlung zählt.....	74
Handlung integriert Gedanken spirituell.....	76
Sieben Schritte .....	76
Kinder finden ihre Eltern.....	78

Gedankenpotenziale bleiben erhalten .....	79
Jede Existenz kann optimiert werden .....	80
Gedanken suchen einen Träger.....	83
Was erschaffen wir? Real? Oder wirklich? .....	85
Erschaffen in Liebe .....	88
Wir existieren auf vielen Ebenen .....	91
Selbstvergessenheit bedeutet Frieden.....	93
Richtiges Wünschen.....	94
Wahre Liebe lässt uns die freie Wahl.....	95
Die Welt ist klingende Schöpfung .....	95
Kinder brauchen kollektive Gedankenmuster .....	97
Wir sind ein integraler Teil der Natur .....	98
<b>Teil 2 EXKURS .....</b>	<b>101</b>
Verwilderte Kinder.....	101
Der Sinn der Wiedergeburt.....	106
<b>Teil 3 DIE MACHT DER GEFÜHLE .....</b>	<b>114</b>
Gefühl und Emotion – Laune und Stimmung.....	114
Gefühle meistern die Lebenslagen. Gedanken das Vorgehen. ....	116
Wasser als entscheidender Faktor und in zentraler Rolle.....	118
Gefühle sind das Bindemittel der Gedanken .....	121
Liebe ist das Hauptprinzip .....	126
Ich bin, was ich fühle.....	129
Gefühl ist Fülle und der Verstand eine Fessel .....	132
Gefühl ist die universelle Sprache – Information ihr Träger .....	134
Ahnungen werden Gefühle.....	135
Das Mitgefühl .....	136
Verstand und Vernunft.....	138
Das Gefühl der guten Laune .....	141
Sex und Ekstase.....	142
Glück.....	143
Krankheit und Schmerz.....	144
Denkmuster sind Zeugen der Vergangenheit .....	150
Emotionen – Mutterliebe – Überleben.....	152
Freude .....	154
Launen .....	155
Positives Denken oder positives Fühlen? .....	157
Das Reine, Ideale und Vollkommene.....	158

Leere entspricht Fülle .....	159
Der Tod ist der unheimlichste Aspekt der Liebe .....	161
Einzeller denken – und fühlen .....	163
Unser archaisches Gehirn .....	166
Denken macht süchtig – und traurig.....	167
Alles mit Liebe Betrachtete ist Schönheit.....	170
Musik ist ein Medium für Gefühle.....	170
Hormone sind die Boten.....	172
Zweifel .....	175
Zeit bewirkt Angst und damit Zweifel.....	176
Ist Geld ein Gefühl? Zweifelsohne! .....	179
Macht und Gefühl.....	183
Glückliche Menschen ohne Liebe?.....	189
Soziale Emotionen .....	190
Die Idee vom Krieg .....	191
Traumata sind buchstäblich zerschlagene Gefühle .....	192
Gedanke und Gefühl: Wer gewinnt? .....	197
<b>Teil 4 GEDANKEN DER SCHÖPFUNG.....</b>	<b>201</b>
Kann man Glück erdenken? .....	201
Auf jeder Ebene ist sich ein jedes Teil bewusst.....	204
Denken ist die Folge der Trennung vom Absoluten .....	208
<b>Teil 5 PHILOSOPHISCHE BETRACHTUNG .....</b>	<b>213</b>
Können wir frei denken? Oder werden wir erdacht?.....	213
Eigenes Denken wird verdeckt.....	215
Wir verkörpern Gefühle.....	218
Wo beginnt das menschliche Unglück? .....	223
Ist Denken ausschließlich ein mentaler Akt? .....	226
Intuition – Inspiration – Imagination.....	229
<b>TEIL 6 NATURWISSENSCHAFTLICHE BETRACHTUNG</b>	
.....	234
Was sind Gedanken?.....	234
Jede unserer Zellen ist ein individuelles Lebewesen .....	239
Meister im Synchronfeuern.....	245
Bewusste Wahrnehmung.....	248
Gedanken erfassen .....	248
Denkt unser Gehirn sich selbst aus? .....	256

Wahrnehmen, Wissen, Denken, Steuerung und Rückkopplung ....	256
Felder, Resonanzen, Affirmation. Wiederholung.....	259
Neuronen entscheiden demokratisch!.....	263
Was ist eine gedankliche Wirklichkeit?.....	264
Gedanken sind springende Punkte.....	266
Wissenschaftlich betrachtet – Was genau sind Gefühle? .....	268
Das Universum ist energetisch / informativ verknüpft .....	272
Wie prägt das Gefühl die Gedanken?.....	273
Denken mit Gefühl.....	276
Die gesamte Natur ist eine einzige Symbiose.....	285
Was ist Geist ?.....	287
Jeder Gedanke hat seinen Doppelgänger.....	293
Durch Geist wird die bewusste Vorstellung zur gelebten Wahrheit.....	294
Was sind Ahnungen? .....	298
Und das bedeutet eine Elementarteilung (e). .....	299
Wir sind selbst ein Universum.....	301
Die Hyperkommunikation .....	302
Sind wir lediglich das, was wir begreifen können?.....	311
Paradigmen der Wissenschaft.....	314
Bewusstsein und Quantenverhalten .....	322
Universaler Geist strukturiert sich .....	325
Wir schöpfen aus Potenzialen bewusstes Sein.....	328
Das Urgefühl.....	333
Was ist Information?.....	335
Sprache und Kommunikation .....	342
<b>CONCLUSIO .....</b>	<b>348</b>
Der Mensch ist ein Realitätskonverter: .....	352
<b>Nachwort. ....</b>	<b>354</b>